

Pressemitteilung

1. August 2017

„Klimaneutrale Sparkasse“

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling erreicht wichtiges Ziel im Umwelt-Engagement

Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat ein wichtiges Ziel im Rahmen ihres nachhaltigen Engagements für die Umwelt erreicht:

Sie trägt jetzt das Zertifikat „klimaneutrale Sparkasse“.

„Nachhaltigkeit im Bankbetrieb heißt für uns auch Klimaschutz und Ressourcenschonung. Uns ist sehr bewusst, dass unser Tun auch Einfluss auf die Umwelt hat. Unserer Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft wollen wir entsprechend mit einem umweltbewussten Verhalten gerecht werden“, so Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler.

Mit dem Zertifikat „klimaneutrale Sparkasse“ treibt die Sparkasse ihr Engagement für die Umwelt nun weiter voran. Grundlage für die Klimaneutralität ist die detaillierte CO₂-Bilanz des Unternehmens. Zusammen mit dem Klimaschutzspezialisten ClimatePartner wurden alle relevanten Treibhausgasemissionen aus den Geschäftstätigkeiten der Sparkasse verifiziert und über ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt ausgeglichen.

Ihren ökologischen Fußabdruck will die Sparkasse auch in Zukunft Schritt für Schritt weiter verkleinern. „Konkret bedeutet das, den Energie- und Ressourcenverbrauch im Bankbetrieb zu verringern und die CO₂-Bilanz des Arbeitens zu verbessern“, erklärt

Vorstandsmitglied Karl Göpfert. Den Strom zur Versorgung ihrer Betriebsgebäude bezieht die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling bereits aus regenerativen Energien. Die größten Einsparpotenziale liegen daher im Einsatz energieeffizienter Technologien und umweltschonender Energieträger bei baulichen Maßnahmen. So ist das nachhaltige Sanieren ihrer Gebäude für die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling seit vielen Jahren von großer Bedeutung.

In einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess werden energetische Sanierungen durchgeführt und damit auch deutliche monetäre Einsparungen erzielt. Auch bei ihren Neubauten prüft die Sparkasse stets Wege, energieeffiziente und ressourcenschonende Systeme einzusetzen. Bestes Beispiel ist die Sanierung des Sparkassen-Hochhauses in Rosenheim, das mit seinem Doppelfassadensystem, moderner LED-Lichttechnik und einem ausgeklügelten Heiz- und Kühlsystem mit Fernwärme und Brunnenwasserkühlung den Energieverbrauch auf ein Drittel in Bezug auf vergleichbare Objekte senkt. Aber auch die Neubauten in Brannenburg (2013) und Aising-Pang (2011), die mittels Geothermie energetisch versorgt werden. „Auch bei zukünftigen Maßnahmen wollen wir die Ressourceneffizienz zielgerichtet verbessern“, so Vorstandsmitglied Karl Göpfert.

„Darüber hinaus tragen vor allem unsere rund 950 Mitarbeiter mit ihrem umweltbewussten Verhalten am Arbeitsplatz aktiv zu einer ‚grüneren Sparkasse‘ bei“, ergänzt Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler. Dazu zählt etwa, digitale Möglichkeiten zu nutzen, anstatt auf Papier zu drucken. Ein innovatives Druckerkonzept mit umweltfreundlichen Geräten hält die Mitarbeiter zusätzlich an, Papier und Toner zu sparen. Aber auch richtiges Lüften und das Aus- oder Umschalten von Geräten in den Standby-Betrieb, wenn diese nicht benötigt werden.

Anfang des Jahres 2017 ist die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) beigetreten. Bereits seit 2012 veröffentlicht sie regelmäßig einen Nachhaltigkeitsbericht. „Durch die transparente Offenlegung unseres nachhaltigen Engagements in den Bereichen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt übernehmen wir in der Branche vor Ort seit Jahren eine Vorreiterrolle“, so Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler.

Die Förderung des Lebens- und Wirtschaftsraumes zählt seit jeher zu den Kernwerten der Sparkasse. So unterstützt sie auch ihre Kunden bei ihrem Beitrag für den Umweltschutz: Im privaten Wohnbereich oder bei gewerblichen Investitionen berät sie ihre Kunden systematisch und umfassend zu möglichen Maßnahmen, Finanzierungen und Fördermitteln zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Erzeugung erneuerbarer Energien. Darüber hinaus unterstützt die Sparkasse ihre Kunden bei der Erschließung von Geschäftspotenzialen und bei Entwicklungen innovativer Umwelttechnologien, die einen Beitrag zur Energiewende leisten.

Ca. 4.100 Zeichen

Foto:

Klimaneutrale Sparkasse

Robert Huber, Abteilungsleiter der Bau- und Hausverwaltung, Vorstandsvorsitzender Alfons Maierthaler und Vorstandsmitglied Karl Göpfert (v.l.) setzen auf das nachhaltige Engagement ihrer Sparkasse für die Umwelt: mit dem Zertifikat über die Herkunft des Stroms aus erneuerbaren Energien, dem Zertifikat „klimaneutrale Sparkasse“ und dem Signet für den Beitritt zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (v.l.).

Kontakt

Linda Achatz

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling / Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 08031 182-91711

Fax 08031 182-91750

linda.achatz@spk-ro-aib.de